



DOPPELPUNKT



Nr. 5-2015

23.11.2015–23.01.2016

Gemeindebrief für St. Andreas & St. Petrus in Springe



Foto: G. Bartke

„Die Wiederentdeckung des Wunderkorns in Peru“

Lesen Sie Näheres über das Projekt von Brot für die Welt auf Seite 24

Aktuelles Thema:

Nachbarschaftsladen
**Runder Tisch
Flüchtlingshilfe**

Seite 5

St. Andreas:

22. bis 29. Januar 2016
**Fastenwoche
mit Frau Marx**

Seite 11

St. Petrus:

Beten lernen mit Martin Römer
**7 Abende, um mit Gott
in Kontakt zu kommen**

Seite 20

St. Andreas & St. Petrus

Geistliches Wort

von Pastor Klaus Fröhlich 3

Runder Tisch Flüchtlingshilfe

Nachbarschaftsladen 5

Heilige Nächte 2015/16

Gemeinsam achtsam

Internationale Gebetswoche

der Evangelischen Allianz 7

Ökumenisches Grundschulprojekt 9



St. Andreas

Kindergottesdienst 6

Gemeinsames Frühstück 6

„Rund ums Kind“
Second Hand Basar 6

Fastenwoche
22. bis 29. Januar 2016 11

**Andachtsecke /
Tür steht offen!**

... für Besucher der St.-Andreas-Kirche 12

Gemeinsam gegen das Alleinsein
Heiligabend 2015 13

Gruppen & Termine 14/15

Gottesdienste 16

Quilisma
Kinder- und Jugendchor 29



Foto: picture alliance

Veranstaltung des Hospizvereins 11

Impressionen von der
Langen Nacht der Kirchen 2015 23

Die Wiederentdeckung
des Wunderkorns in Peru 24

Kirchenmusik 28

Neuer Kita-Verband 30

Freud & Leid 31

St. Petrus

Gottesdienste 17

Gruppen & Termine 18/19

Danke-Abend für die Ehrenamtlichen 19

Ordinationsjubiläum:
Pastor Lukow 20

Lebenszeichen
Theologischer Gesprächskreis 20

Ordinationsjubiläum:
Pastorin Bartke 21

Veranstaltungen des KiGo-Teams 25

Generalprobe Krippenspiel 25

Ehrenamtliche im Kirchenvorstand 25



Foto: G. Bartke



Liebe Leserin, lieber Leser,

Mich begeistert es immer wieder wie die alten Worte aus der Bibel unter die Haut gehen können. So geht es mir auch mit der Weihnachtsgeschichte. „Es begab sich aber zu der Zeit ...“ Wer kennt diese Worte nicht. Die ganze Welt ist in Bewegung, so schildert uns der Evangelist Lukas eindrucksvoll die Lage. Natürlich das schon damals, dass es nur einen Teil betraf. Aber diese Menschen haben sich den Anstrengungen und Gefahren einer langen Reise aussetzen müssen. Unter den vielen Maria und Josef. Als sie ankamen, gab es keinen Raum, in dem die kleine Familie mit dem Neugeborenen in Sicherheit war.

In diesen Tagen, in denen ich das schreibe, scheint es so, als ob das Springer Krankenhaus für Flüchtlinge als Unterkunft dienen soll. Es kommen Menschen nach einer riskanten Reise und suchen bei uns Zuflucht. Mitten im Winter.

Jesu Eltern haben offenbar in einem Stall einen Unterschlupf gefunden. Das würde in unserem Land kein Amt als Unterkunft genehmigen. In Deutschland nicht – aber in anderen Ländern leben die Flüchtlinge in Zeltlagern und auf der Straße, vielleicht sogar in einem Stall – selbst im Winter. Wenn sie bei uns, wie bei den Wirten in den Krippenspielen, verschlossene Türen vorfinden, vergrößert das ihre Not.

Ich möchte die Weihnachtsgeschichte so lesen, unsere Türen aufzumachen, auch die unserer Herzen.



„Beim Lesen des Evangeliums kann sich Jeder und Jede sagen; die Worte Jesu sind wie ein uralter Brief, der in einer anderen Sprache für mich geschrieben wurde,“ so beschreibt es Frère Roger, Gründer der Kommunität Taizé in Frankreich. Dieser Brief kommt von jemandem, „der mich liebt. So versuche ich zu verstehen, was er sagen möchte, und setze das Wenige, das ich begreife, sofort in die Tat um.“

Vielleicht kommt uns gerade in den Menschen, die zu uns kommen, um in unserer Mitte einen sicheren Ort zu finden, Christus selbst entgegen, wenn er sagt: „Ich bin hungrig gewesen und ihr habt mir zu essen gegeben. Ich bin durstig gewesen und ihr habt mir zu trinken gegeben. Ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen. Ich bin nackt gewesen und ihr habt mich gekleidet. Ich bin krank gewesen und ihr habt mich besucht“ (Mt. 25, 35–36).

Das wäre eine Weihnachtsgeschichte, die unter die Haut geht.

Klaus Fröhlich, Pastor

Der Doppelpunkt
wünscht allen Lesern
eine frohe Weihnachtszeit und
ein gesundes Neues Jahr!

2016

Ins Gleichgewicht kommen – in jedem Lebensabschnitt gesund und fit!

... mit Bewegung:

aktives und passives Yoga
in Gruppen- oder Einzelstunden

... mit Wohlbefinden:

bei einer Wellnessmassage

... mit gesunder Ernährung:

Stoffwechsel in Schwung
bringen

CLAUDIA OCKENFELD

Yogalehrerin – Entspannungscoach – Ernährungs- und Fitnesscoach

Tel.: 0176 96 52 36 94 – E-Mail: claudia.ockenfeld@freenet.de



Gartenpflege · Baumfällung · Winterdienst
Naturstein- und Pflasterarbeiten
Dienstleistungen für's Haus · Zäune/ Tore

Dipl.-Ing.

Jens Bertelmann

Kurzer Ging 79 31832 Springe

Tel. 0171 1753609

www.der-mann-mit-der-motorsaege.de





Nachbarschaftsladen Doppelpunkt

Runder Tisch Flüchtlingshilfe

Der Nachbarschaftsladen Doppelpunkt, u. a. gefördert vom Kirchenkreis und der Klosterkammer, organisiert den 3. Runden Tisch zur Vernetzung aller Aktivitäten zur Flüchtlingshilfe in Springe.

Nach vielen Anfragen und Hilfsangeboten für Flüchtlinge hat der Nachbarschaftsladen Doppelpunkt am 07.10. wieder die Vertreter der unterschiedlichsten Institutionen, Vereine und Einrichtungen sowie Einzelpersonen, die sich für Flüchtlinge engagieren, in den Gemeindesaal der St. Andreas Kirchengemeinde eingeladen.

Moderiert von Sup. i. R. Jürgen Flohr von der Steuerungsgruppe des Doppelpunkts, aktualisierte der Runde Tisch sehr effektiv eine Liste der vorhandenen Angebote für Flüchtlinge und Menschen mit Migrationshintergrund wie auch die festgestellten Bedarfe. So ist eine Fahrradwerkstatt angedacht und ein Erste-Hilfe-Kurs geplant. Ein weiterer Müttertreff im geschützten Rahmen wird benötigt. Hervorgehoben wurde, dass sich Helfergruppen auch in den Ortsteilen gebildet haben, die die Stadt z. B. bei der Einrichtung und Ausstattung von neu angekommenen Flüchtlingen unterstützen. Inzwischen sind 40 OHG-Schüler Sprachscouts im Rahmen des Projekts „Sprache verbindet“, das von den Rotariern finanziert und organisiert wird. Das OHG startet neben anderen schulischen Aktivitäten z. B. mit der BBS ein interkulturelles Theaterprojekt. Beim Fest „Springe



Foto: Johanniter.de

begegnet sich“ haben sich 400 BesucherInnen in der Aula des OHG getroffen. Ein großer Erfolg. Eine solche Begegnung soll es wieder geben.



Foto: fotolia.de

Die Wichtigkeit von Sprachkursen wurde von allen betont. Eine Gruppe von mehreren SprachlehrerInnen hat sich am 13.10. im Doppelpunkt getroffen und die Angebote untereinander abgestimmt. Auch die Integrationslotsen/innen werden sich regelmäßig in den Räumen des Nachbarschaftsladens treffen.

Eine zentrale Forderung war wie schon vorher, die Bereitstellung einer hauptamtlichen vollzeitbeschäftigten KoordinatorIn für die Flüchtlingsarbeit ebenso wie eine Bitte an die Springer Vereine, sich den Flüchtlingen, insbesondere den Kindern zu öffnen. Herr Lampe wird Kontakt zum Sportring dahingehend aufnehmen.

Die Fortsetzung der Vernetzungsarbeit übernimmt wieder der Nachbarschaftsladen und lädt schon am Dienstag, den 24.11. 2015 um 19 Uhr auf Wunsch aller Teilnehmenden zum 4. Runden Tisch ein, da erheblicher Bedarf an Planung und Koordination im Hinblick auf die Belegung des Krankenhauses und weiterer Immobilien mit Flüchtlingen von den Teilnehmenden erwartet wird.

Ulrike Hoffmann-Bürrig,
Steuerungsgruppe Doppelpunkt



Kindergottesdienst in St. Andreas

Auch im neuen Jahr laden wir wieder zu unserem Kindergottesdienst ein. Wir feiern ihn **am letzten Sonntag im Monat**. Wir treffen uns um 11:00 Uhr in der St.-Andreas-Kirche. Nach dem gemeinsamen Beginn mit den Erwachsenen wechseln wir ins Gemeindehaus, wo wir singen, biblische Geschichten hören, basteln und spielen.

Das Kigo-Team

Gemeinsames Frühstück vor dem Gottesdienst

Am letzten Sonntag im Januar und Februar 2016 (**31. Januar und 28. Februar**) laden wir vor dem Gottesdienst zum gemeinsamen Sonntagsfrühstück ein. Ab 9:30 Uhr sind die Tische gedeckt und das Frühstücksbuffet wartet auf Sie.

Secondhandbasar „Rund ums Kind“

Zu unserem Secondhandbasar für Kinderkleidung, Spielwaren, Bilderbücher und anderer Kinderartikel laden wir herzlich ein:

Samstag, den 20. Februar 2016, in der Zeit von 9:00 bis 13:00 Uhr im Gemeindehaus St. Andreas.

Die Listen für Verkäufer werden zu folgenden Zeiten ausgegeben:

Dienstag, den 9. Februar 2016, in der Zeit von 9:30 bis 11:00 Uhr und am **Donnerstag, den 11. Februar 2016**, in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Doris Mantei, Tel. 0171/2858907.



Heilige Nächte 2015 / 16 Gemeinsam achtsam

- Fr 25.12. Springe St. Andreas (Einführung)
- Sa 26.12. Gestorf Kirche (Abendgottesdienst mit Weihnachtsliedern)
- So 27.12. Völksen Johanneskirche (Singegottesdienst mit Abendmahl)
- Mo 28.12. Alferde St. Nicolai
- Di 29.12. Springe Christ König
- Mi 30.12. Boitzum Kapelle
- Do 31.12. 17 Uhr Lüdersen St. Marien (Altjahresgottesdienst mit Abendmahl)
- Fr 1. 1. Mittelrode Dorfgemeinschaftshaus (Neujahrsandacht)
- Sa 2. 1. Eldagsen St. Alexandri
- So 3. 1. Altenhagen St. Vincenz
- Mo 4. 1. Springe St. Petrus
- Di 5. 1. Alvesrode Kapelle
- Mi 6. 1. Wülflinghausen Klosterkirche

➡ Jeweils um 18 Uhr, wenn nicht anders erwähnt



2016

Internationale Gebetswoche der Evangelischen Allianz



Sonntag, 10.01.2016, 10:00 Uhr
„Gott und seine Kinder“
Dezentrale Gottesdienste zum Start der Gebetswoche in St. Andreas, St. Petrus, der Kreuzkirche und im Diakoniezentrum Jägerallee

Montag, 11.01.2016, 19:30 Uhr
„Wenn Beziehungen zerbrechen“
Stiller Gebetsabend in der Kreuzkirche

Dienstag, 12.01.2016, 19:30 Uhr
„Alles gewollt – alles verloren“
Gebetsabend in der St. Petrus-Kirche

Mittwoch, 13.01.2016, 19:30 Uhr
„Wende statt Ende“
Gebetsabend im St.-Andreas-Gemeindehaus

Donnerstag, 14.01.2016, 15:00 Uhr
„Was für ein Vater!“
Gebetsnachmittag im Diakoniezentrum Jägerallee (mit Kaffeetrinken)

Freitag, 15.01.2016, 19:30 Uhr
„Wie neu geboren“
Musikalischer Gebetsabend in der Kreuzkirche

Samstag, 16.01.2016, 9:00 Uhr
„Zu Hause und doch weit weg“
Gebetsfrühstück im St.-Andreas-Gemeindehaus
Kosten: 5,00 €
Anmeldung bei Helga Böker,
Tel. 05041/5351,
E-Mail: aglehrekoeb@t-online.de
ab 10:15 Uhr Andacht und Gebet

Sonntag, 17.01.2016, 10:00 Uhr
„Das muss gefeiert werden“
Gemeinsamer Abschlussgottesdienst in der St.-Petrus-Kirche, gleichzeitig Kindergottesdienst mit dem Team von St. Petrus



Musik ist Ausdruck von Persönlichkeit. Von Mozarts Requiem bis Stairway to Heaven – unsere individuellen Arrangements bieten Ihnen so viele Möglichkeiten wie das Leben. Wir planen mit Ihnen gemeinsam und beraten Sie in allen Fragen rund um das Thema Bestattung. Für den persönlichen Abschied.

Schaper Bestattungen, Burgstr. 9, 31832 Springe
Telefon 05041 22 27, www.schaper-bestattungen.de

SCHAPER

BESTATTUNGSWESEN



steinmetzBetrieb

Gassl

GbR

Inh. Gerhard und Uwe Gassl

STEINMETZ- U. STEINBILDHAUERMEISTER

GRABMALE + RESTAURIERUNGEN

Springe, Zum Oberen Felde 13 (Neuer Friedhof)

☎ (0 50 41) 94 12-0 - Fax 94 12 22

Privat: Heinrich-Göbel-Straße 25

Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.00, 14.00 - 17.00

Sa. nach Vereinbarung

Ausstellung: Springe, Neuer Friedhof



UNSER HANDELN AN IHRER SEITE

In den schweren Stunden sind wir persönlich für Sie da.

Wir unterstützen Sie und beraten in allen Fragen der Bestattung und der Trauerfeier.

Ihr Wilfried Hartje



Zum Niederntor 24 · 31832 Springe
Tel. 05041 / 80 250 80 · Fax 05041 / 80 230 79

WWW.BESTATTUNGSHAUS-HARTJE.DE



Ökumenisches Grundschulprojekt

Gott hält Menschen und Tiere in seiner Hand

Angelockt vom Lied der „Halleluja-Band“ des Schulprojektes ziehen die Jungen und Mädchen in die Kirche ein: „Er hält die ganze Welt (Sonne und Mond, Pflanzen und Tiere) in seiner Hand.“ Auch in diesem Jahr luden die beiden evangelischen und die katholische Kirchengemeinde gemeinsam die Grundschüler der Springer Schulen zu zwei Projektwochen zu sich ein.

„Gottes gute Schöpfung erleben und bewahren“ war der rote Faden, der in Andachten und einzelnen Stationen thematisch an den Vormittagen entfaltet wurde. Die biblische Schöpfungsgeschichte in kindgerechter Nacherzählung, jeweils unterbrochen von Strophen des bei den Schülern äußerst beliebten Liedes „Laudato si, o mi signore“, war Zentrum der Andachten. Franziskus (in echtem Mönchsgewand) erinnerte an seine Vogelpredigt und daran, dass Pflanzen und Tiere unsere Mitgeschöpfe sind. Im Vordergrund der angebotenen Stationen stand ein breites Mitmach-Angebot, das die Mädchen und Jungen der ersten vier Klassen kreativ selbst gestalten konnten: Insektenhotels, Schmetterlinge aus gefilterter Wolle oder farbigem Karton, bemalte Baumwolltaschen (statt Plastiktüten) entstanden so. Ein Imker in weißer Schutzkleidung mit seinen Honigwaben brachte nahe, wie wichtig Bienen für andere Pflanzen und



schmackhaften Honig sind. An den Stationen Wasser und Luft wurde darüber nachgedacht wie kostbar beides für unser Leben ist und wie wir die Umwelt

schonen können (Leitungswasser statt Mineralwasser). Wer wollte, konnte sich weitere Franziskusgeschichten vorlesen lassen. Natürlich hatte ein gemeinsames Frühstück mit Fladenbrot, Hörnchen, Käse und Äpfeln vorher alle erst einmal gestärkt. Im Hintergrund in der Küche, in der Band und den einzelnen Stationen waren wieder mehr als vierzig Ehrenamtliche mit Freude und Engagement dabei. Ihnen und dem langjährigen ökumenischen Leitungsteam mit Uta Braun, Ingrid Wienecke und Bernd Thörner gebührt wieder ein herzlicher Dank! Die Völkseiner Kirchengemeinde plant eine ähnliche Aktion.



hdw

GUSTAV GEHRING
Inh. E. Gehring-Adam
UHRMACHERMEISTER & Juwelier e. K.

WMF

UHREN • TRAURINGE • SCHMUCK • POKALE • BESTECKE • GESCHENKARTIKEL

31832 Springe • Ellernstraße 10
Telefon 97 00 66 • Telefax 97 00 67
Eigene Werkstatt

A MODO
MIO
ITAL. FEINKOST • ESPRESSO BAR

Burgstraße 2 * 31832 Springe
Tel.: +49-5041-779866
E-Mail: a-modo-mio@live.de



EBERSBERG-APOTHEKE

Magdeburger Str. 1, 31832 Springe

Telefon 0 50 41 / 9 44 50

Fax 0 50 41 / 94 45 19

Öffnungszeiten: Täglich 8.30 - 13.00 Uhr
und 15.00 - 18.30 Uhr, Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

Mittwochnachmittag geöffnet.

BAHNHOF-APOTHEKE

Bahnhofstraße 21

31832 Springe

Tel. 0 50 41 / 25 02

Fax 0 50 41 / 97 08 07

Öffnungszeiten: Tägl. 8.30 - 13.00 Uhr

Mo., Di., Do. Fr. 15.00 - 18.30 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen.



Wir freuen uns auf Sie!

Wir werden Ihnen auch weiterhin eine fachkundige Beratung, sofortige Lieferfähigkeit und den bewährten Service, wie zum Beispiel

- kostenlose Blutdruck- und Blutzuckermessung
- Milchpumpenverleih
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen sowie den
- kostenlosen Bringdienst bieten.



Apotheker Deilan Waslu.

**Alles aus
einer Hand -
Unsere
ambulante
Pflege und
Betreuung
in Springe**



Deutsches Rotes Kreuz 

Pflege braucht Vertrauen

DRK-Sozialstation

Tel. 05041 77740

DRK-Tagespflege

Tel. 05041 77780

www.drk-pflegedienste.de

www.tagespflege-drk.de

22. bis 29. Januar 2016

Fastenwoche mit Frau Marx

„Fasten heißt: lernen genügsam zu sein; sich von allem Überflüssigen lächelnd zu verabschieden; die einfachen, kleinen Freuden in Dankbarkeit genießen“, meint Phil Bosmans. Fasten bildet ein heilsames Gegengewicht zum täglichen Konsum in unserer Welt des Überflusses. Bewusster Verzicht hilft uns, unsere innere Freiheit zu spüren und uns auf das, was uns wirklich wichtig ist, zu besinnen. Dazu gehört auch, gut für unseren Körper zu sorgen: der „innere Hausputz“ beim Fasten ist ein Schritt in Richtung mehr Gesundheit.

Informationsabend am Dienstag, 12. Januar 2016 um 19:00 Uhr in St. Andreas

An diesem Abend werden allgemeine Informationen zum Fasten erläutert. Im Besonderen wird auf die verschiedenen Fasten-Methoden eingegangen. Sie können wählen, wie Sie fasten möchten: Fasten nach Buchinger mit Säften und Brühen, Früchtefasten mit rohem Obst und Gemüse oder Basenfasten mit basischer Kost. Sie werden über die Entlastungstage und die richtige Vorbereitung auf das Fasten informiert.

Für Erstfastende ist die Teilnahme an diesem kostenlosen und unverbindlichen Informationsabend Voraussetzung für die Teilnahme an der Fastenwoche.



Foto: Joyjou/bibel.de

Fastenwoche vom 22. bis 29. Januar 2016 jeweils 19:00 bis 21:15 Uhr in St. Andreas

In dieser Woche treffen wir uns täglich für 2 ¼ Stunden. Die erste Stunde ist für das Fastengespräch reserviert. In das Gespräch fließen weitere Informationen zum Fastenprozess ein. Die zweite Stunde des Abends bietet ein fastenunterstützendes Programm und ist eine Mischung aus körperlichen Übungen, Entspannung und Informationen zu gesunder Ernährung. Eine Andacht gibt geistige Impulse für die Zeit des Fastens. Der letzte Abend ist dem gemeinsamen „Abfasten“ gewidmet. Die Teilnehmer erhalten Informationen zum Kostaufbau und der Nachfastenzeit.

Anmeldung bis einschließlich 15.01.2016 im Gemeindebüro St. Andreas oder bei Frau Marx (Tel. 05041/776 558).
Kosten: 100 €, Partner Rabatt 20%.
Max. 20 Teilnehmer/innen.

Annett Isabell Marx

Am 22. Februar 2016 startet ein neuer Vorbereitungskurs.

Schwerkranke und sterbende Menschen begleiten lernen

Mit dieser Schulung möchte unser Hospizdienst Menschen für die Begleitung Schwerkranker und Sterbender ermutigen und befähigen.

Der Kurs soll zur persönlichen Auseinandersetzung mit der eigenen Endlichkeit anregen und die Fähigkeit vermitteln, sterbenskranke Menschen und deren Angehörige in der letzten Lebensphase zu verstehen und zu begleiten.

Übungen zur Gesprächsführung und Wahrnehmung, Umgang mit Sterbenden und Angehörigen, Phasen des Sterbens und der Trauer stehen im Mittelpunkt des Kurses.

Der Kurs findet an 15 Abenden, montags, 18:30 bis 21:00 Uhr, im Gemeindehaus St. Andreas statt und kostet 80 €. Weitere Informationen und Anmeldung im Hospizbüro!

Ein Ort der Stille

St. Andreas Kirche öffnet sich

Ab sofort können Besucher und Besucherinnen die spätgotische St. Andreas Kirche im Springer Zentrum auch ohne „offiziellen“ Grund, wie Gottesdienst, Taufe, Hochzeit oder Konzert betreten, „auf einen Sprung“ vorbeikommen, nach oder vor dem Einkauf, in der Mittagspause. Von Dienstag bis Samstag (12 - 14 Uhr) erwartet sie dort Julia Wissel, die sich als Gastgeberin versteht und ebenso die Fragen der Besucher beantwortet, wie sie gern still im Hintergrund bleibt.



Besucher sind in der St. Andreaskirche immer willkommen. Ab sofort auch ohne „offiziellen“ Grund von Dienstag bis Samstag zwischen 12 und 14 Uhr.

Touristen kommen immer wieder während ihres Rundganges - oftmals am Vormittag - durch die Springer Altstadt zur Kirche. „Viele bedauern, dass diese meist verschlossen ist“, beobachtet Christiane Mucharski, die sich um die Pflanzen rund um den Kirchplatz kümmert. Auch das solle



sich über die Anwesenheit von Julia Wissel hinaus zukünftig ändern, versichert Kirchenvorsteherin Gisela Saloga. „Wir müssen allerdings noch ein wenig organisieren, vor allem weitere ehrenamtlich Türöffner und Türöffnerinnen gewinnen, die sich verbindlich für ein oder mehr Stunden in der Kirche aufhalten.“

Doch das mehr als 550 Jahre alte sakrale Bauwerk lohne sich nicht ausschließlich für Menschen mit historischem Interesse für einen Besuch. Wer einen Raum suche, um kurz inne zu halten, um in Ruhe nachzudenken, für den oder die sei eine Kirche mit ihrer besonderen Atmosphäre ein idealer Ort, glaubt Saloga.

Andachtsecke wird eingeweiht

Ab Mitte Oktober steht für Stille suchende Besucher in der St. Andreas Kirche im hinteren linken Seitenschiff, gleich neben dem Altar zusätzlich ein ganz besonderer





Raum zur Verfügung. „Am 11. Oktober wurde unsere neue Andachtsecke eingeweiht“, freut sich Saloga. Interessierten waren eingeladen an diesem Sonntag während des 11 Uhr-Gottesdienstes und danach zu einer kleinen Feier dabei zu sein. Wie in früheren Zeiten können die Besucher hier jetzt wieder eine Kerze anzünden, ein Gebet sprechen, eine Bitte in ein Anliegenbuch schreiben oder sich in einen Bibelvers vertiefen. Informationsmaterial, wie ein kleiner Kirchenführer, liegen dann ebenso bereit wie kurze Texte als Impulse, die zum Nachdenken anregen sollen.

„Für die Gestaltung dieses neuen Bereichs innerhalb der Kirche haben wir mit der Paritätischen Lebenshilfe Schaumburg-Weserbergland (PLSW) den idealen Partner gefunden“. In dieser gemeinnützigen Einrichtung in Hameln arbeiten Menschen mit und ohne Behinderungen gemeinsam. Deren Motto „Miteinander, füreinander“, decke sich perfekt mit dem Anliegen des Kirchenvorstandes, so Saloga. In Deutschland gibt es über 20.000 Kirchen und Kapellen, eine Vielzahl von ihnen ist inzwischen auch wochentags geöffnet und lädt Menschen zum Verweilen und Innehalten ein. Es sind junge und alte Menschen, Frauen und Männer, Menschen



Martin (Joschi) Jozwiak (links außen) vom PLSW-Tischlerei Team fertigte mit Liebe zum Detail das neue Möbel für die Andachtsecke der St. Andreas Kirche. Sehr zur Freude von Kirchenvorsteherin Gisela Saloga

aus unterschiedlichen Ländern, Touristen und Flaneure, Passanten und Einwohner, und es sind nicht nur Christinnen und Christen, die die offene Kirche besuchen. Es sind Menschen, die nicht unbedingt auch am Sonntagmorgen im Gottesdienst zu finden sind, die sich aber durch ihren Besuch der Kirche auf ihre eigene Art und Weise und in ihrem eigenem Tempo neu an Gott, den Glauben, die Kirche „herantasten“.

G. Saloga

Gemeinsam gegen das Alleinsein

Einige Stunden am Heiligabend zusammen sein

Wie im letzten Jahr lädt Helga Böker auch in diesem Jahr alle, die nicht allein sein möchten, zum Heiligen Abend ins Gemeindehaus ein!

Beginn ist um 16:00 Uhr mit Kaffeetrinken, Singen, Gedichte und Geschichten hören.

Um 18:00 Uhr besteht die Möglichkeit, gemeinsam den Gottesdienst zu besuchen. Danach wird es ab 19:15 Uhr weitergehen mit einem gemeinsamen Abendessen.

Um 21:30 Uhr soll der Abend beendet werden, aber natürlich ist es jeder und jedem freigestellt, auch schon eher wieder nach Hause zu gehen.

Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, sagen Sie das bitte bei Ihrer Anmeldung. Melden Sie sich bitte auf jeden Fall an, wenn Sie dabei sein wollen, und zwar bis Montag, den 22. Dezember, im Pfarrbüro (Tel. 05041/2420) oder bei Helga Böker (Tel. 05041/5351).



Gruppen & Termine

Bibelkreis	Ansprechpartner: Pastor Fröhlich, Tel. 05041/2420 Di. 19:00 Uhr im Gemeindehaus St. Andreas	
EC-Jugend und junge Erwachsene „Entschieden für Christus“ ist ein christlicher Jugendverband e.V. in der Ev. Kirche	Ansprechpartner: Daniel Zimmermann, Tel. 05171/50793-27 Internet: www.ec-springe.de St. Andreas Teddy-Treff 4 – 8 J. Ansprechpartnerin: Silke Schmidt, Tel. 0173/7188700 Hauskreis nach Absprache	
Eltern-Kind-Gruppen	Ansprechpartnerin: Diakonin Braun, Tel. 0173/2789817 Eltern-Kind-Gruppen auf Anfrage Sprechstunde Diakonin Braun: Di. 10:30 – 12:30 Uhr im Pfarrwitwenhaus MALIBU-Eltern-Baby-Kurs Ansprechpartnerin: Doris Mantei, Tel. 0152/03833885 Verantwortliche im Kirchenkreis: Diakonin Braun	
Landeskirchliche Gemeinschaft	Ansprechpartnerin: Gudrun Fleczoreck, Tel. 05041/61324 Prediger: Matthias Brust, Tel. 05721/6933, Mobil 0170/4732729 E-Mail: Info@LKG-Springe.de , Internet: www.LKG-Springe.de Gemeinschaftsstunde 14-täglich sonntags um 18:00 Uhr im Gemeindesaal St. Andreas Sonntage: 22.11.2015*06.12.2015*20.12.2015*03.01.2016* 31.01.2016*14.02.2016*28.02.2016 Bibelgespräch im Gemeinschaftsraum Burgstraße 14, mittwochs um 19:45 Uhr Hauskreis Ruth Klaß, Tel. 05041/61232 14-täglich montags um 19:30 Uhr und mittwochs um 20:00 Uhr	
Männerkreis ***	Ansprechpartner: Werner Rothe, Tel. 05041/63482 Do. 17.12.2015*21.01.2016*18.02.2016, jeweils 19:00 Uhr Gäste sind herzlich willkommen	
Mittwochsreis ***	Ansprechpartnerin: Ulrike Löber, Tel. 05043/979602 02.12.2015*06.01.2016*03.03.2016, jeweils um 18:00 Uhr im Pfarrwitwenhaus	
Nachmittag „Ältere Gemeindeglieder“ ***	Ansprechpartnerin: Susanne Wodsack, Tel. 05041/1222 03.12.2015*17.12.2015*14.01.2016*28.01.2016*11.02.2016 Jeweils um 15:00 Uhr im Gemeindehaus St. Andreas	
Quilisma Kinder- und Jugendchor	Ansprechpartnerin und Chorbüro: Barbara Waltsgott, Tel. 05041/971551 oder 0177/8599213, E-Mail: waltsgott@quilisma.net Kinderchor I Fr. 15:00 – 15:45 Uhr ~ bis 2. Klasse Kinderchor II Fr. 16:00 – 16:45 Uhr ~ 3. – 6. Klasse Vorchor I Fr. 17:00 – 18:00 Uhr ~ 5. – 6. Klasse Vorchor II Fr. 17:00 – 18:00 Uhr ~ 7. – 8. Klasse Jugendchor Fr. 18:15 – 20:30 Uhr ~ ab 7. Klasse	

*** Förderung durch die Evangelische Erwachsenenbildung



Fachstellen für Sucht und Suchtprävention	Allgemeine Sprechstunde jeden Mi. 16:00 – 17:00 Uhr und jeden Do. 11:00 – 12:00 Uhr, telefonische Erreichbarkeit 09:00 – 16:00 Uhr Sprechstunde für Glücksspielsucht jeden 1. Mi. 16:00 – 17:00 Uhr
Seniorentanz	Ansprechpartnerin: Frau Kappenberg, Tel. 05041/61184 07.12.2015*21.12.2015*04.01.2016*18.01.2016*01.02.2016, jeweils von 10:00 – 11:30 Uhr
Spielkreis St. Andreas	Leiterin: Monika Wolters, Tel. 05041/4566
Stadtkantorei	Ansprechpartner: Lothar Mohn, Tel. 0177/6111954 Mo. 20:00 Uhr im Gemeindehaus
VCP - Ev. Pfadfinder	Ansprechpartnerin: Sarah Blödorn, Tel. 0176/64892347 E-Mail: sarah.bloedorn@yahoo.de Fledermäuse Jahrgang 1998 – 2000 Fr. nach Vereinbar. in Völkßen Fischotter Jahrgang 2000 – 2002 Di. 17:30 – 19:00 Uhr Wildkatzen Jahrgang 2000 – 2002 Do. 17:30 – 19:00 Uhr in Völkßen Polarwölfe Jahrgang 2003 – 2005 Do. 17:30 – 19:00 Uhr Schneeeulen Jahrgang 2006 – 2007 Di. 15:30 – 17:00 Uhr ab 16 Jahre: einfach anrufen oder E-Mail senden. Meldet euch!
Verein Hospizarbeit e.V.	Gemeindehaus St. Andreas, Büro Tel. 05041/649595 Sprechzeiten: Di. 16:00 – 18:00 Uhr, Do. 9:00 – 11:00 Uhr Café für Trauernde: DRK, An der Bleiche 4, an jedem 3. Sonntag von 15:30 – 17:00 Uhr
Waldkindergarten	Leiterin: Patricia Machalaani, Tel. 0173/2183465



Foto: Badische Zeitung



Gottesdienst

Datum	Zeit	Beschreibung	wer
29.11. (So.)	17:00	(1. So.im Advent) Familien-GD mit dem Lichterstern	Sup.i.R. Klatt
06.12. (So.)	11:00	(2. So.im Advent) Haupt-GD mit Taufe	P. Lukow
13.12. (So.)	11:00	(3. So.im Advent) Haupt-GD mit AM und Posaunenchor	P. Fröhlich
17.12. (Do.)	19:30	Konzert des Otto-Hahn-Gymnasiums	OHG
20.12. (So.)	11:00	(4. So.im Advent) Haupt-GD , anschl. Kirchenkaffe und Verteilen des Friedenslichts	P. Fröhlich
24.12. (Mi.)	15:00	(Heiligabend) Krippenspiel Quilisma	P. Fröhlich
	16:30	Krippenspiel Quilisma	P. Fröhlich
	18:00	Christvesper	P. Lukow
	23:00	Christmette	Sup.i.R. Klatt
25.12. (Do.)	11:00	(1.Weihnachtstag) Fest-GD	P. Fröhlich
	18:00	Auftaktandacht Heilige Nächte	P. Fröhlich
26.12. (Fr.)	11:00	(2. Weihnachtsfeiertag) Fest-GD mit	Pn. Bartke
	18:00	Weihnachtskonzert Quilisma	Ltg. Weber
27.12. (So.)	10:00	gemeinsamer Haupt-GD in St. Petrus	P. Lukow
31.12. (Mi.)	18:00	Jahresschlussandacht mit AM	Sup.i.R. Klatt
01.01.(Do.)	17:00	gemeinsame Neujahrs-Andacht in St. Andreas	P. Fröhlich
03.01. (So.)	11:00	Haupt-GD	Pred. Brust
06.01. (Mi.)	18:00	(Epiphania) Haupt-GD mit AM , anschl. Feier d. Ehrenamtl.	P. Fröhlich
10.01. (So.)	11:00	(1.So.n.Epiphania) Haupt-GD mit AM	Prädn. Wittenborn
17.01.(So.)	10:00	(Letzter So.n.Epiphania) gemeinsamer Abschlussgottesdienst der Allianz-Gebetswoche in St. Petrus	Sup.i.R. Klatt + Team
24.01. (So.)	11:00	(Septuagesimae) Haupt-GD und Kigo und Taufen	P. Fröhlich
30.01. (Sa.)	15:00	Taufen	P. Lukow
31.01. (So.)	11:00	(Sexagesimae) Haupt-GD mit Taufen	P. Lukow

(GD = Gottesdienst) (AM = Abendmahl)



Datum	Zeit	Beschreibung	wer
22.11. (So.)	09:30	(letzter So.i.Kirchenjahr/Ewigkeitssonntag) Haupt-GD	Pn. Bartke
	11:00	KiGo	Pn. Bartke + Team
29.11. (So.)	09:30	(1. So.im Advent) Haupt-GD mit Verabschiedung von Frau Tomczyk und Konfirmandentaufe (mit Posaunenchor)	Pn. Bartke, P. Lukow
06.12. (So.)	09:30	(2. So.im Advent) Haupt-GD mit AM und Chor, anschl. Kirchenkaffee	Pn. Bartke
13.12. (So.)	09:30	(3. So.im Advent) Haupt-GD mit Spiel- mannszug	P. Lukow
20.12. (So.)	09:30	(4. So.im Advent) Haupt-GD	Pn. Bartke
21.12.(Mo.)	17:00, 18:30	Öffentliche Generalprobe Krippenspiel für größere Kinder	Pn. Bartke, H. Achmus
24.12. (Do.)	14:30	(Heiligabend) Krippenspiel für kleinere Kinder	Pn. Bartke + Vorkonfirmanden
	16:00	Krippenspiel für größere Kinder	Pn. Bartke, H. Achmus
	18:00	Christvesper	Pn. Bartke
	22:00	Christmette	P. Lukow
25.12. (Fr.)	09:30	(1. Weihnachtstag) Fest-GD	P. Fröhlich
26.12. (Sa.)	09:30	(2. Weihnachtstag) Fest-GD	Pn. Bartke
27.12. (So.)	10:00	(1. So.n.Weihn.) Haupt-GD für beide Gemeinden in St. Petrus	P. Lukow
31.12. (Do.)	18:00	Jahresschlussandacht mit AM	Pn. Bartke
01.01. (Fr.)	17:00	Neujahrs-Andacht für beide Gemeinden in St. Andreas	P. Fröhlich
03.01. (So.)	09:30	(2. So.n.Weihn.) Haupt-GD mit AM , anschl. Kirchenkaffee	P. Lukow
04.01. (Mo.)	18.00	Raue Nächte	P. Lukow
10.01. (So.)	09.30 11.00	(1. So.n.Epiphantias) Haupt-GD KiGo	Pn. Bartke Pn. Bartke + Team
17.01. (So.)	10:00	(Letzter So.n.Epiphantias) Abschluss- gottesdienst der Allianz-Gebetswoche in St. Petrus	Sup.i.R. Klatt + Team
24.01. (So.)	09:30 11:00	(Septuagesimae) Haupt-GD KiGo	Pn. Bartke Pn. Bartke + Team
31.01. (So.)	09:30	(Sexagesimae) Haupt-GD	Pn. Bartke

(GD = Gottesdienst) (AM = Abendmahl)



Gruppen

Besuchsdienstkreis	Ansprechpartnerin: Pastorin Bettina Bartke, Tel. 05041/8023271 Treffen nach Absprache
Bibel- Gesprächskreis	Ansprechpartner: Pastor Eckhard Lukow, Tel. 05041/7479972 14-täglich jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 16:00 – 18:00 Uhr Do. 19.11.2015*03.12.2015*07.01.2016*21.01.2016*04.02.2016
Bilderbuchkino für 3–6-jährige Kinder	Ansprechpartnerin: Marina Müller, Tel. 05041/5650, und Team Mi. 13.01.2016 um 15:30 Uhr
Frauentreff	Ansprechpartnerin: Heidrun Baltrusch, Tel. 05041/2263 Do. um 16:00 Uhr: 12.11.2015*26.11.2015*03.12.2015 um 15:00 Uhr Adventfeier im Saal* 14.01.2016*28.01.2016*11.02.2016
Theologischer Gesprächskreis	Ansprechpartnerin: Pastorin Bettina Bartke, Tel. 05041/8023271 Di. um 19:45 Uhr : 17.11.2015*15.12.2015*19.01.2016 (s. Gebetskurs)
Gitarrengruppe „Con Calore“	Ansprechpartnerinnen: Ulrike Rath, Tel. 05041/62272 und Britta Sandig, Tel. 05041/63262 Di. 20:00 – 21:00 Uhr
Kirchenchor	Ansprechpartner: Konrad Willmer, Tel. 05151/408804 Di. 20:00 – 21:30 Uhr
Männertreff	Ansprechpartner: Hans-Jürgen Freiberg, Tel. 05041/62323 und Pastor Eckhard Lukow, Tel. 05041/7479972 Jeden 2. Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr 12.11.2015*10.12.2015*14.01.2016*11.02.2016
Musikalische Früherziehung für 3–6-jährige Kinder	Ansprechpartnerin: Uta Nowak, Tel. 05041/630780 bis Anfang 2016 immer Di. um 15:30 Uhr: 10.11.*01.12.2015*19.01.2016
Mütterkreis	Ansprechpartnerin: Margitta Brandt, Tel. 05041/61861 Do. um 19:30 Uhr: 19.11.2015 Standpunkt Sterbehilfe mit P. Lukow*** *26.11.2015 um 15:00 u. 16:00 Uhr Kinder basteln Adventsgestecke *10.12.2015 Adventsfeier* 21.01.2016 Gespräch zur Jahreslosung 2016 mit Pi.R. Gildemeister***04.02.2016
Posaunenchor	Ansprechpartner: (Stadtkantor) Boris Schmittmann, Mobil 0175/5457652, E-Mail: B.schmittmann@posteo.de Mo. um 19:30 Uhr
Selbsthilfegruppe Freundeskreise '86	Gruppe II für Alkoholranke und Angehörige Ansprechpartner: Herr Gaier, Tel. 05041/4590 Mi. um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Petrus Gruppe III für Alkoholranke und Angehörige Ansprechpartner: Herr Baae, Tel. 05042/81035 und 0151/58542462 Nur nach vorheriger Anmeldung: Mo. um 19:30 Uhr in der Pastor-Schmedes-Straße 5
Seniorenkreis	Ansprechpartner: Pastor Eckhard Lukow, Tel. 05041/7479972 jeden 1. Di. im Monat im Gemeindezentrum, jeden 4. Di. im Monat im Diakoniezentrum Jägerallee Haus 11b Di. um 14:30 Uhr: 24.11.2015*05.01.2016*19.01.2016*02.02.2016.
Vorbereitung KiGo-Team	Ansprechpartnerin: Pastorin Bettina Bartke, Tel. 05041/8023271 Do. um 19:30 Uhr vor dem KiGo

*** Förderung durch die Evangelische Erwachsenenbildung



Mittwoch

Neue Computer-Kurse für Senioren, Flyer liegen im Foyer des Gemeindezentrums aus.
Ansprechpartner: Pastor Eckhard Lukow, Dozent: Michael Adam

Sonntag, 06.12.2015*03.01.2016*07.02.2016

Kirchenkaffee

Donnerstag, 26.11.2015, 15.00 Uhr und 16.00 Uhr

Kinder basteln Adventsgestecke. Anmeldung bei Marina Müller, Tel. 5650

Sonntag, 29.11.2015, 1. Advent, um 4:30 Uhr

Singen unter dem Adventskranz mit Eckhard und Birgit Lukow

Sonntag, 06.12.2015, 2. Advent, um 14:30 Uhr

Lesen unter dem Adventskranz mit Eckhard und Birgit Lukow

Montag, 21.12.2015 um 17:00 und 18:30 Uhr

Öffentliche Generalproben der Krippenspiele (Pn. B. Bartke / H. Achmus)

Freitag, 08.01.2015 um 18:00 Uhr

Dankeabend für Mitarbeiter/Innen

Dienstag, 12.01.2016 um 19:30 Uhr

Allianz-Gebetsabend in St. Petrus

Sonntag, 24.01.2016 um 10:00 Uhr

Abschluss-Gottesdienst der Allianz-Gebetswoche in St. Petrus

Sup.i.R. Klatt und Team

Taufen an Sonntagen

nach Absprache mit den Pastoren

Der neue Gemeindebrief kann voraussichtlich ab Mittwoch, 13.01.2016 abgeholt werden.
Bitte unbedingt vorher im Büro nachfragen.

1. Advent (29.11.) um 14:30 Uhr

„Singen unter dem Adventskranz“

mit Birgit und Eckhard Lukow,
anschl. schlichtes Adventskaffee
Hinweis: frühes Veranstaltungsende, damit
Senioren bei Tageslicht nach Hause gehen
können bzw. weitere Angebote wahrneh-
men können (z. B. in St. Andreas)

2. Advent (6.12.) um 14:30 Uhr

„Lesen unter dem Adventskranz“

mit Eckhard Lukow,
anschl. schlichtes Adventskaffee
Interessierte können selbst Texte zum
Vorlesen mitbringen,
z. B. über Nikolaus, da diese Veranstaltung
am Nikloaustag ist.

Herzliches Dankeschön den Ehrenamtlichen!

Um die Identität der eigenen Kirchengemeinde zu stärken, sind alle Ehrenamtlichen zum traditionellen Dankeabend am Freitag, den 8. Januar 2016 in diesem Jahr vom Kirchenvorstand eingeladen.
Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind gebeten, sich möglichst umgehend im

Kirchenbüro (Tel. 05041/5330) anzumelden, damit der Saal vorbereitet und die Bewirtung kalkuliert werden kann.
Beginn ist um 18:00 Uhr mit einer gemeinsamen Abendmahlsfeier in der Kirche.
Wir freuen uns auf die Gemeinschaft!

Bettina Bartke, Pn und Vors d KV

Pastor Lukow:

„Danke für einen besonderen Tag in St. Petrus!“

Viele Menschen haben mich am Tag meines 30. Ordinationsjubiläum begleitet. Der 20. September 2015 wird mir unvergesslich bleiben. Ich danke herzlich allen Besucherinnen, Besuchern und Mitwirkenden.

Herzlich möchte ich für den hohen Betrag von 750,- € danken, der für die Flüchtlingsarbeit des Nachbarschaftsladens „Doppelpunkt“ gespendet worden ist.

Ihr Pastor Eckhard Lukow

Sieben Abende, um mit Gott in Kontakt zu kommen

Lebenszeichen

Der theologische Gesprächskreis lädt ein: Die Gruppe, die unter Leitung von Pastorin Bartke aus dem Glaubensseminar „Spur 8“ hervorgegangen ist, hat die Idee von P. M. Römer von den missionarischen Diensten der Landeskirche aufgegriffen, ein weiteres Angebot für alle Interessierten zu machen, die ihre Beziehung zu Gott suchen oder intensivieren wollen. Ankommen und sich wohlfühlen, ein liturgischer Rahmen und eine Bitte des Vaters stellen den Rahmen dar, innerhalb

dessen der Kontakt zu Gott als Lebenshaltung entdeckt werden kann.

Alle, die sowohl ihre Sehnsucht nach Gott als auch ihre Gebetserfahrungen durch Hören und Reden, Schweigen und Feiern und nicht zuletzt durch leibliche Zeichen wie leichte Bewegung und Gebetsgebärden mit anderen teilen möchten, sind herzlich willkommen.

Alle Veranstaltungen finden im Gemeindezentrum St. Petrus, Kurzer Ging 140, von 19:00 bis 21:00 Uhr statt.

3. Februar 2016

Jesus als betendes Vorbild in Kontakt mit Gott

4. Februar 2016

„Gott ist ein Gebet weit von uns entfernt.“
„Unser Vater im Himmel“ – mit Gott in Beziehung

17. Februar 2016

„Liebe ist ein Wort mit unendlich vielen Varianten. Und jede ist ein Name Gottes.“
(Gerd Peter Bischoff)
„Geheiligt werde dein Name“

18. Februar 2016

„Beten ist Einüben in Gottes Verheißungen.“
„Dein Reich komme“
„Bete, als hinge alles von Gott ab. Handle, als hinge alles von Dir ab.“
„Dein Wille geschehe – im Himmel wie auf Erden“

24. Februar 2016

„Wir haben es satt, dass andere hungern.“
„Unser tägliches Brot gib uns heute“ – wir feiern ein Fest

2. März 2016

„Die Tür zu Gott und die Tür zu den Mitmenschen gehen gemeinsam auf und gemeinsam zu!“ Martin Buber
„Vergib uns unsere Schuld, wie auch wie vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.“

3. März 2016

„Du brauchst Gott weder hier noch dort zu suchen, er ist nicht weiter als vor der Tür des Herzens.“
„Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit“
„Beten ist das Schärfen des Bewusstseins für die Präsenz Gottes.“ „AMEN!“ – „So sei es“



Danke

„Wir Pastoren müssen lernen, Heil und Heilung miteinander zu verbinden“, so Landessuperintendentin i. R. Holze-Stäblein in ihrer Predigt zu meinem Ordinationsjubiläum. „Warum? Weil Gott mit uns verbunden ist bis in die kleinsten Fasern des Lebens hinein.“

Ich selbst habe das durch alle, die diesen Gottesdienst mit mir gemeinsam gefeiert haben, erfahren dürfen. Die Handauflegung meiner ehemaligen Vikariatsleiterin, der Händedruck von Mitarbeitern und Kirchenvorstehern, aber auch die Umarmungen von Verwandten, Freunden und Gemeindegliedern Hannover-Linden, aus Bomlitz und vor allem aus Springe, haben mich den Segen Gottes nicht nur hören, sondern geradezu spüren lassen. Dafür möchte ich Danke sagen!

Die neun geheilten Leprakranken, die sich nicht bei Jesus bedanken, eilen blindlings zurück in ihr altes Leben. „Hauptsache gesund“ – das muss ihre Devise gewesen sein. Jesus braucht ihren Dank zwar nicht, aber sie selbst verpassen eine Chance.

Alle, die diesen Gottesdienst mit mir gefeiert haben, aber haben sie ergriffen: die Gelegenheit, nach dem „Kyrie eleison“ in die vielen fröhlichen Danklieder



einzustimmen und dann beim Abendmahl gemeinsam zur Quelle zu kommen.

Ich bin dankbar, dass mir dieser Vormittag ganz neu Kraft gegeben hat, meinen Dienst in dieser Gemeinde einmal mehr zuversichtlich zu tun und meine Straßen in St. Petrus fröhlich zu ziehen. Darüber freue ich mich, und davon möchte ich heute erzählen.
B. Bartke, Pn



Fotos: G. Bartke

www. 

Tränkner

.com
Malerbetrieb GmbH
Springe 9455-0
Ausstellungsraum
Echternstr. 27

Wir bauen für Sie

Friedrich Bormann

Seit über 100 Jahren

BAUUNTERNEHMEN

Pastor-Schmedes-Straße 10
31832 Springe
Telefon 0 50 41 / 23 49




Heike Heinemeyer Raumausstattung

Fensterdekoration
Polsterarbeiten
Tapezierarbeiten
Bodenverlegungsarbeiten
Sonnen-/ Insektenschutz-Installationen

Heike Heinemeyer
Alte Springer Heerstr. 10
31832 Springe (OT Völkßen)
05041 8750 oder 0163 4552239
www.raumausstattung-heinemeyer.de



Christina Kratochvil



Heilpraktikerin für Psychotherapie
Gesprächstherapie / Trauerbegleitung
Unter der Kukesburg 13A
31832 Springe / Altenhagen I



Termine nach Vereinbarung
Tel.: 05041/630 849
www.CK-HPP.de / www.CK-Trauer.de
CK-E-Mailkontakt@web.de



traditionell - aktiv für wasser und wärme.

CHRISTOFFER

sanitär · heizung · solar

am markt 8
31832 springe
telefon 05041 · 94 30-0
internet www.christoffer.de



Unser Service für Sie!
Ab sofort!

Elektro Brender

5 Jahre Voll-Garantie
ohne Aufpreis

auf Elektro-Großgeräte der Marken:



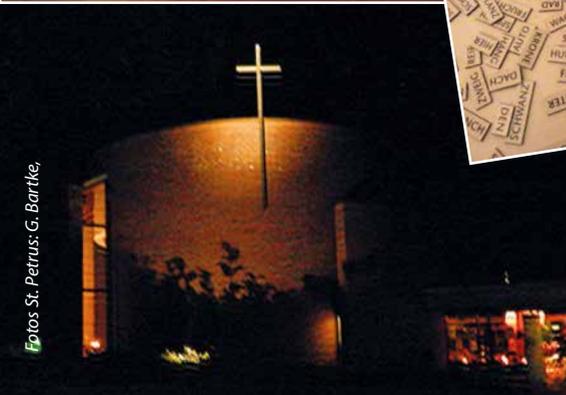
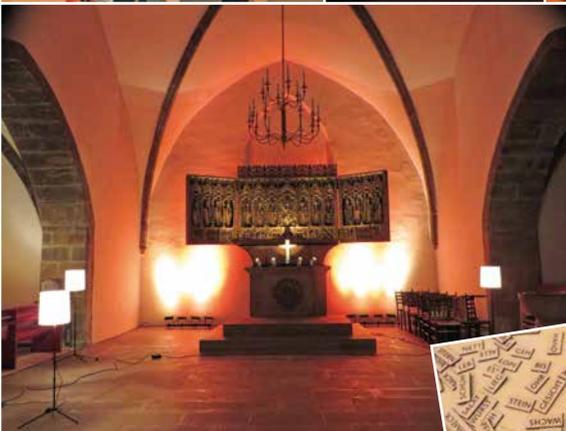
Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

Elektro-Brender - In der Wanne 12 · 31832 Springe
☎ 05041 - 970 700
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7:30 - 13:00 · Sa. 9:00 - 13:00

Impressionen von der Langen Nacht der Kirchen 2015



Fotos: St. Andreas



Fotos St. Petrus: G. Bartke,



Brot für die Welt

Die Wiederentdeckung des Wunderkorns in Peru

Peru/Huanuco: Eine einsame Gegend. Wie lebt man auf 3.300 Metern Höhe nur von dem, was die steinige Erde hergibt? Die Inkas wussten darauf eine Antwort, denn die außergewöhnliche Geografie Perus zwang sie dazu: Sie bauten auf den steilen Abhängen Terrassen und Bewässerungskanäle, züchteten Lamas und Meerschweinchen und verfeinerten durch gezielte Auswahl des Saatguts das Andengras zu Quinoa.

Die spanische Eroberung war ein traumatischer Einschnitt. Die Eroberer bereicherten sich an den Schätzen der Inkas, verboten den Anbau einheimischer Pflanzen und zwangen die unterworfenen Bauernfamilien dazu, Kühe zu halten und Weizen anzubauen. Das empfindliche Ökosystem der Anden hielt dem nicht stand, die Böden erodierten und die Andenbauern versanken in Armut.

Viele ältere Menschen auf dem Land können sich erinnern, in ihrer Kindheit Quinoa gegessen zu haben. Lange Zeit wurde die „Andenhirse“ jedoch nicht mehr angebaut, weil es für Quinoa keinen Markt gab und die nicht veredelten Wildsorten, die die spanische Conquista überlebt hatten, kaum Ertrag

brachten. Als die Mitarbeitenden der Organisation Diaconia in der Region die ersten Landwirtschaftskurse anboten, war dies für viele Kleinbauernfamilien die letzte Hoffnung, um der Armut zu entkommen. Sie lernten in den Kursen unter anderem, wie man Quinoa anbaute: Die Pflanze wird nach der Ernte getrocknet und von Hand ausgeklopft. Anschließend muss die Spreu per Hand vom Korn getrennt werden. „Der Nährwert wiegt die Mühe auf“, sagt Noelia Obeso. Doch es dauerte, bis sich die misstrauischen Bauern davon überzeugen ließen. Es war ein langer Prozess der kleinen Fortschritte und des wachsenden Vertrauens. Heute sind die Andenbauern davon überzeugt: Die Quinoa ist das wertvollste Lebensmittel der Region.

Projekträger:

Diaconia ist das Sozialwerk der Ev.-luth. Kirche in Peru. Die Organisation trägt zur Bekämpfung von Armut und zu einer nachhaltigen Entwicklung bei, insbesondere in ländlichen Regionen. Das von Brot für die Welt unterstützte Projekt richtet sich an 700 Kleinbauernfamilien im Departement Huanuco. In Dörfern werden Schulungen durchgeführt, in denen unter anderem der Anbau von Quinoa gelehrt wird.

Kostenbeispiele:

Schulung für 25 Personen zum Anbau von traditionellen Nahrungspflanzen: 40 Euro
16 kg Quinoa-Samen (reichen für 4 Hektar Land): 128 Euro



Foto: brot-fuer-die-welt.de

Brot für die Welt

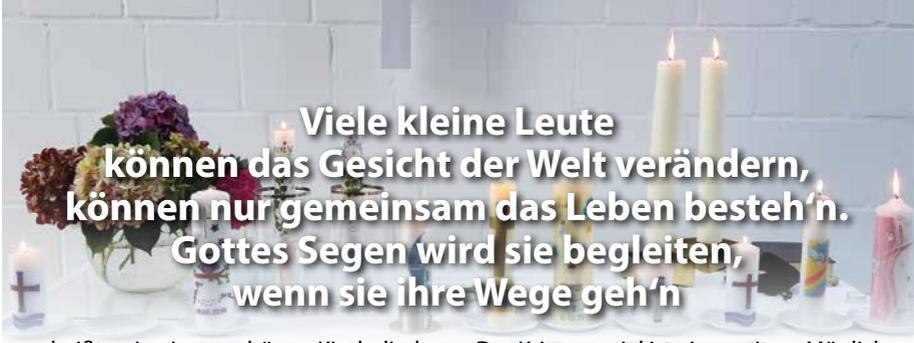
Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE10100610060500500500

BIC: GENODED1KDB

online: www.brot-fuer-die-welt.de/

projekte/projektliste/peru-diaconia.html



**Viele kleine Leute
können das Gesicht der Welt verändern,
können nur gemeinsam das Leben bestehn.
Gottes Segen wird sie begleiten,
wenn sie ihre Wege geh'n**

... so heißt es in einem schönen Kinderlied. Eine Erfahrung, die beim Taferinnerungsgottesdienst am 27. September viele Kinder mit Erwachsenen haben machen dürfen.

Das Kindergottesdienstteam ist sehr dankbar, dass Eltern ihren Kindern auf diese Weise ermöglichen, in die Beziehung zu Gott gemeinsam mit anderen hineinzuwachsen und den Glauben schon früh als Kraft und Lebenshilfe erfahren zu dürfen.

Das Krippenspiel ist eine weitere Möglichkeit, die Söhne und Töchter in ihrer religiösen Sozialisation zu unterstützen. Die Einteilung der Rollen findet im Kindergottesdienst am 22.11. um 11:00 Uhr statt, die Proben an den Vormittagen der Adventsamtage.

Auf weitere Kindergottesdienste am 10.1., 24.1., 14.2., 28.2., 13.3. im Neuen Jahr freuen sich

Bettina Bartke, Pn; Frauke Bertram,
Marianne Fröstl, Yvonne Mellen

Öffentliche Generalprobe der Krippenspiele

Am Montag, dem 21. Dezember sind vor allem diejenigen, die das Krippenspiel am Heiligabend nicht besuchen, weil sie keine kleinen Kinder (mehr) haben, eingeladen, sich durch zwei öffentliche Generalproben in die Vorfreude unserer jüngsten Gemeindeglieder mit hineinnehmen zu lassen. Die Vorkonfirmanten beginnen mit ihrem Krippenspiel um 17:00 Uhr. Nach einer

kurzen adventlichen Teepause besteht um 18.30 Uhr Gelegenheit, sich durch die Grundschulkinder in Weihnachtsstimmung versetzen zu lassen. Kantor Schmittmann wird an der Orgel die Weihnachtslieder begleiten, Pastorin Bettina Bartke und Heike Achmus führen Regie.

B. Bartke, Pn

Die Kirche ist nicht nur der Pastor / die Pastorin – ohne Ehrenamtliche geht es nicht...

Immer noch hat der Kirchenvorstand St. Petrus momentan einen Platz frei, der durch Berufung bis zur Neuwahl in 2 ½ Jahren sofort wiederbesetzt werden könnte. Das ist umso wünschenswerter, da wir ohnehin ein relativ kleines Gremium sind. Ein Amt, das übrigens nicht nur über Arbeit definiert wird, sondern auch mit Informationen, Bildung, theologischen Diskussionen, Gottesdiensten und vor allem Gemeinschaft zu tun hat.

Gestalten Sie diese Gemeinde mit! Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, übernehmen Sie Verantwortung und treffen Sie Entscheidungen für die Kirche, deren Mitglied Sie sind!

Vielleicht überlegen Sie auch jetzt schon, ob Sie sich 2018 zur Wahl stellen.

Rufen Sie mich an! Über ein unverbindliches Gespräch würde ich mich freuen!

B. Bartke, Pn
Tel. 05041/8023271

Jendrock
TANZSCHULE
 VERANSTALTUNGSZENTRUM



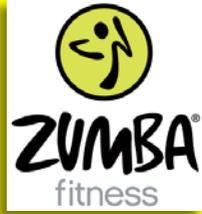
Bürozeiten:
 Mo. - Fr. 8.30 - 11.30 Uhr

Friedrich-Bähre-Str. 14
 31832 Springe

05041/970399
 05041/970303

www.jendrock.de

Springe tanzt ...



www.jendrock.de

Alle Termine auch auf unserer "App."
 für iPhone und Android Smartphones



Autohaus mensenkamp

...in Springe



- Leasing
- Reifendienst
- Finanzierung
- Versicherung
- Jahreswagen
- Gebrauchtwagen
- KD-Ersatz-Wagen
- Geschäftsfahrzeuge
- Fahrzeuglackierung
- TÜV (§29 StVZO)
- Telefon-Montage
- Klimaanlage
- Hol- und Bring-Service
- Unfallinstandsetzung
- Abgasuntersuchung
- elektr. Achsvermessung



EURO MOBIL
 RENT-A-CAR



Eldagsener Str. 20, 31832 Springe, Tel. (0 50 41) 99 88-0, service@mensenkamp.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

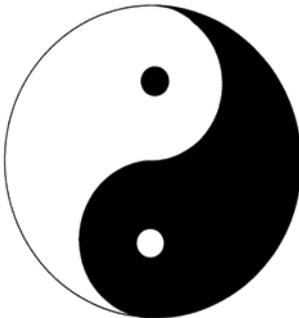
Wir machen den Weg frei.

Werden auch Sie Mitglied bei Ihrer Volksbank eG und profitieren Sie von umfassender Transparenz, weitgehender Mitbestimmung und exklusiven Mehrwerten. Schauen Sie bei uns vorbei. Sie erreichen uns in der Hauptgeschäftsstelle Springe, Zum Niederort 2-4, Tel. (0 50 41) 7 71-0 oder in der Geschäftsstelle Springe, Bernauer Str. 7 in 31832 Springe, Tel. (0 50 41) 7 71-28 oder unter www.vb-eg.de.

Wir sind da!

Volksbank eG
Lehrte-Springe-Pattensen-Ronnenberg

Praxis Dr. med. Frank Henneicke
FA für Allgemeinmedizin/ Rettungsmed.



Magdeburger Str. 9 31832 Springe
Tel.: (05041) 6 11 66

Leistungs-EKG, Ergometrie,
Lungenfunktionsprüfung, Diabetikerberatung

NEU: Expresssprechstunde
für Berufstätige



Ideen für Ihren Garten
SANDIG

BRITTA SANDIG

Gartengestaltung & -pflege
Pflasterarbeiten u.v.m.

Sie können aktiv mitarbeiten!

Telefon 0 50 41 / 6 32 62
gartenideen@britta-sandig.de

Oratorium von Heinrich von Herzogenberg für Solisten, Chor und Orchester **Die Geburt Christi**

Aufführung der Springer Stadtkantorei unter der Leitung von KMD Lothar Mohn am 13.12.2015, 17:00 Uhr, in der St.-Andreas-Kirche in Springe

Heinrich von Herzogenberg (1843-1900) war ein Zeitgenosse und guter Freund von Johannes Brahms. Er gründete den Leipziger Bach-Verein, der unter seiner Leitung das Kantatenwerk von J. S. Bach erstmals wieder einem größeren Publikum zugänglich machte, nachdem es in der Epoche der Klassik und der Romantik völlig aus der Mode gekommen war. Im Jahr 1894 komponierte er auf Anregung seines Freundes Philipp Spitta, dem älteren Bruder des ebenfalls eng mit ihm befreundeten Theologen Friedrich Spitta, deren Vater wir viele noch immer gerne gesungene Gesangbuchlieder verdanken, sein gut anderthalbstündiges Werk nach Worten des Evangelisten Lukas.

Genau wie im Weihnachtsoratorium von J. S. Bach, dessen Stil natürlich ein großes Vorbild war, führt auch hier ein Evangelist als Erzähler durch die Handlung: von der „Verheißung“ über die „Erfüllung“ der eigentlichen Geburt zur „Anbetung“ durch Engel und Hirten. In den Choral- und Chorsätzen sind einige damals und heute sehr bekannte Weihnachtslieder aufgenommen und verarbeitet, die zum Teil die Gemeinde auch wirklich mitsingen soll.

Neben der schlichten und dennoch durch die sinnliche Musiksprache der Romantik erfüllten Klangwelt ist dies der Grund,



Foto: Dieter Schütz/pixelio.de

warum Sie dieses Konzert unbedingt miterleben sollten: Sie sind nicht nur Zuhörende, sondern Mitgestaltende, ebenso wie Kinder des Quilisma-Kinderchores!

Das Konzert wird möglich durch die Förderung des Kirchenkreises Laatzen-Springe, des Fördervereins Kirchenmusik an St. Andreas und dem Kauf Ihrer Eintrittskarte zu 12 €.

Karten erhalten Sie im Vorverkauf in der Buchhandlung am Nordwall und an der Abendkasse.

Pastor Eckhard Lukow lädt außerdem herzlich ein

Konzerte in der St.-Vincenz-Kirche Altenhagen I

Samstag, 12. Dezember um 17:00 Uhr
Adventskonzert
mit Liturgischem Singkreis Altenhagen, evtl. auch Chor St. Petrus usw.
(Eintritt frei, Spende erbeten)

Dienstag, 22. Dezember um 18:00 Uhr
**Konzert mit dem russischen Männerchor
„Der heilige Vladimir“**
(Eintritt frei, Spende erbeten)

Kirchenmusiker
Boris Schmittmann
Mobil 0175/5457652

Stadtkantorei
Lothar Mohn
Mobil 0177/6111954



Vorchor in Bestform

Das war eine gute Idee von Keno Weber: Der Vorchor, altersmäßig zwischen Kinderchor und Jugendchor angesiedelt, präsentierte sich erstmals mit einem eigenen Musikprojekt, der Jugendoper „Die Werberbande“ des englischen Komponisten Alan Bush.



Der Vorchor mit der „Werberbande“ (Sept. 2015)

Die spannende Geschichte des jungen William, der von der Werberbande mit List und Gewalt zum Matrosendienst angeheuert wird und nach einer harten Zeit schließlich wieder zu seiner Freundin Lucy zurückkehren kann, wurde unter der Regie von Michael Lohmann anschaulich in Szene gesetzt. Die jungen Sängerinnen und Sänger, durch Keno Weber bestens vorbereitet, zeigten sich stimmlich und darstellerisch von einer begeisternden Spielfreude. Zum Gelingen trug auch Christian Peix bei, der den musikalischen Part am Klavier übernommen hatte. Bühnenbild, Kostüme und Beleuchtung – es stimmte einfach alles. Alle Mitwirkenden wurden bei beiden Aufführungen in der Aula der Heinrich-Göbel-Realschule mit großem Beifall bedacht. Es hätten nur mehr Besucher sein können!

Christian Klatt

Wir laden ein

Totensonntag/Ewigkeitssonntag,

22. November, 11:00 Uhr

Gottesdienst in St. Andreas

mit dem Quilisma Jugendchor, Solisten und Orchester

Bach-Kantate Nr. 27:

„Wer weiß, wie nahe mir mein Ende“



Sonntag, 13. Dezember,

St.-Andreas-Kirche

Mitwirkung des Kinderchores & Vorchores im Konzert der Stadtkantorei Heinrich von Herzogenberg (1843 - 1900):
„Die Geburt Christi“

Heiligabend, 24. Dezember,

15:00 Uhr, St.-Andreas-Kirche

Krippenspiel für Familien mit Kleinkindern
(0 bis 6 Jahre)

Auf das Alter zugeschnittene Texte und Darstellungen des Chores der Jüngsten des Quilisma Kinderchores mit Liedern zum Mitsingen. Am Ende kann das Weihnachtslicht der Pfadfinder aus Bethlehem in mitgebrachten Laternen und Gefäßen mit nach Hause genommen werden.

Heiligabend, 16:30 Uhr

Krippenspiel des Kinder- und Jugendchores

Zum zweiten Mal wird sich der Jugendchor in dieses traditionelle Krippenspiel des Quilismachores mit der Erarbeitung der Texte und alten Weisen einbringen. Die musikalische Begleitung wird von Ehemaligen des Jugendchores übernommen.

2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember,

18:00 Uhr, St.-Andreas-Kirche

Das Große Weihnachtskonzert

mit allen Chorgruppen und Instrumentalisten
Weihnachtliche Stücke für Chor, Orgel und Instrumente

Informationen und Kartenbestellungen unter
Tel. 05041/971551 und www.quilisma.net



Festgottesdienst für neuen Kita-Verband

Einen großen Festgottesdienst hat der Kindertagesstättenverband Calenberger Land am Freitag, 18. September 2015, in der Springer St.-Andreas-Kirche gefeiert. Kaum ein Platz war frei, so viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kinder und Gäste waren am Nachmittag gekommen, um gemeinsam zu feiern und vier Verantwortliche der Leitung in ihren Dienst einzusegnen.

Zu Beginn kamen aus allen Kitas Vertreterinnen mit einem selbst gebastelten Schild ihrer Einrichtung in den Altarraum. Es war ein beeindruckendes Bild. Es zeigt auch die vielen Angebote im neuen Verband: 14 Kirchengemeinden mit 17 Kita-Standorten aus den Kirchenkreisen Ronnenberg

und Laatzen-Springe, 966 Plätze von der Krippe bis zum Hort und insgesamt 166 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Eingesegnet wurden Silke Yavuz als neue pädagogische Leitung, Birgit Kruse als betriebswirtschaftliche Leitung, Pastor Burkhard Straeck als Vorsitzender des Geschäftsführenden Ausschusses und Jürgen Haake als sein Vertreter. Die Einsegnung übernahmen Superintendentin Antje Marklein aus dem Kirchenkreis Ronnenberg und Superintendent Detlef Brandes aus dem Kirchenkreis Laatzen-Springe.

Die Bärengruppe der Kita „Im Park“ aus Rethen hatte zwei Lieder im Gepäck und ein Spiel um die Arche-Noah-Geschichte. Ein Lied steuerte auch der Kindergarten St. Vinzenz aus Altenhagen I bei. Beide Gruppen bekamen viel Applaus.

Nach dem Gottesdienst feierten die Kinder im benachbarten Kindergarten und die Erwachsenen im Gemeindehaus weiter.

shw



Impressum

Herausgeber Kirchenvorstände
und V.i.S.d.P. St. Andreas und St. Petrus

Redaktion Pn. Bettina Bartke,
P. Klaus Fröhlich,
P. Eckhard Lukow,
Karin Müller-Rothe

Kontakt Redaktion Doppelpunkt
St.-Andreas-Str. 5, 31832 Springe
klaus.froehlich@evlka.de
kg@sankt-petrus-springe.de

Layout WhelanDesign, Altenhagen

Druck DieDruckerei.de

Im Internet zum Download auf www.st-andreas-gemeinde-springe.wir-e.de
und www.sankt-petrus-springe.de

Kirchengemeinde St. Andreas, Springe

St.-Andreas -Str. 5, 31832 Springe

E-Mail: KG.Andreas.Springe@evlka.de, Internet: www.st-andreas-gemeinde-springe.wir-e.de

Pastor	Pastor Klaus Fröhlich E-Mail: klaus.froehlich@evlka.de	Tel. 05041/748719 Mobil 0162/1319683
Pfarrbüro	Birgit Hermann-Niehof St.-Andreas-Str. 5, 31832 Springe Mo., Di., Fr. 10:00 – 12:00 Uhr, Do. 16:00 – 18:00 Uhr	Tel. 05041/2420 Fax 05041/971699
Küsterin	Silke Schmidt Tel.-Zeiten: Di., Do., Fr. 14:00 – 16:00 Uhr, Mi. von 10:00 – 12:00 Uhr	Mobil 0173/7188700
Diakonin	Uta Braun – Gemeindehaus (ehemalige Küsterwohnung)	Tel. 05041/7489947 Mobil 0173/2789817
Stadtkantor	Boris Schmittmann	Mobil 0175/5457652
Spielkreis/ Kindergarten	Monika Wolters – Pfarrwitwenhaus An der Kirche 4, 31832 Springe	Tel. 05041/4566
Waldkindergarten	Patricia Machaalani J.-H.-Schröder-Hütte, 31832 Springe	Mobil 0173/2183465 Priv. 05156/785017

Kirchengemeinde St. Petrus, Springe

Kurzer Ging 140, 31832 Springe

E-Mail: kg@sankt-petrus-springe.de, Internet: www.sankt-petrus-springe.de

Pastorin	Pastorin Bettina Bartke E-Mail: bartke@sankt-petrus-springe.de Pastor Eckhard Lukow E-Mail: be.lukow@web.de	Tel. 05041/8023271 Tel. 05041/7479972 Mobil 0176/75539420
Pfarrbüro/ Gemeindezentrum	Ulla Tomczyk Kurzer Ging 140, 31832 Springe Mi. 10:00 – 13:00 Uhr, Do. 14:00 – 18:00 Uhr	Tel. 05041/5330 Fax 05041/6400066
Küsterin	N. N.	
Hausmeisterin	Katrin Schütte	Tel. 05041/5330

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Laatzen-Springe

Pastor-Schmedes-Str. 5, 31832 Springe

Sozialarbeiterin	Ingrid Röttger	Tel. 05041/945033
Schuldnerberatung	Günter Meyer	Tel. 05041/945032
Fachstellen für Sucht und Suchtprävention	E-Mail: suchtberatung.springe@evlka.de www.suchtberatung-dwhannoverland.de	Tel. 05041/970638
Ev. Fam.-/Paar- und Lebensberatung	Mi./Do. 12:00 – 13:00 Uhr Telefonsprechstunde Do. 16:30 – 17:30 Uhr „Offene Sprechstunde“ Kiefernweg 2, 30880 Laatzen E-Mail: Lebensberatung.Laatzen@evlka.de	Tel. 0511/823299 Fax 0511/9824339

Nachbarschaftsladen „DOPPELPUNKT“: „Mit Nachbarschaft geht's besser“

Zum Niederntor 25, 31832 Springe

E-Mail: doppelpunkt@t-online.de, Internet: www.doppelpunkt-springe.de

Projektkoordinatorin	Sandra Lehmann / Nachbarschaftsladen	Tel. 05041/8020577
Öffnungszeiten	Di. 10:00 – 16:00 Uhr, Mi. 10:00 – 12:00 Uhr, Do. 10:00 – 17:00 Uhr, Fr. 10:00 – 12:00 Uhr	
Spendenkonto	Volksbank eG Springe-Pattensen, IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 22, BIC GENODEF1PAT	

Spendenkonto St. Andreas / St. Petrus

Kirchenkreisamt Ronnenberg, Volksbank eG Springe-Pattensen,

IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00, BIC GENODEF1PAT

Bitte im Verwendungszweck angeben:

St. Andreas, Kassenzeichen: 10013-SPE-001 oder St. Petrus, Kassenzeichen: 100186-SPE-482100